



Der weise Russe

Ein alter, weiser Russe lag im Sterben und rief seine drei Söhne zusammen.

„Nun wird es Zeit, einen würdigen Nachfolger für mein Erbe zu finden. Derjenige, der in der geradesten Linie über dieses mit Schnee bedeckte Feld gehen kann, wird das ganze Land erhalten.“

Der erste Sohn schritt entschlossen voran. Ab und zu schaute er zurück, um zu sehen, wie gut er es machte und korrigierte seine Richtung. So ging er in einer mehr oder weniger geraden Linie über das Feld.

Der zweite Sohn sah diese Methode und dachte, er könnte es besser machen. Er macht sich rückwärts gehend auf den Weg, damit er die Linie, die er im Schnee machte, sehen und sie kontinuierlich berichtigen konnte.

Der dritte Sohn nahm sich einen Baum am Horizont ins Visier, hielt sein Auge auf den Baum gerichtet und ging Schritt für Schritt weiter. So zog er eine perfekte Linie über den Schnee.

„Nur wer seine Ziele im Auge behält und gerade ohne Umschweife darauf zusteuert, ist würdig, mein Erbe anzutreten“, sagte der Vater zu seinem dritten Sohn und schief friedlich für immer ein.

Gesprochen von Siegfried Lachmann.

Quelle: „Die WOW Präsentation“

